

Neuausgabe
2023

ADAC

Bodensee

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



1

Birdwatching im Rheindelta

Im Naturschutzgebiet Rheindelta zwischen dem Alten Rhein und der Bregenzer Ach mit Flachwasser, Schilfröhricht, Feuchtwiesen und Auwäldern überwintern, brüten oder rasten über 330 Vogelarten. Johanna Kronberger, Ornithologin und Leiterin von BirdLife Vorarlberg, bietet Birdwatching-Touren zu den Schleienlöchern an, wo unter ihrer Anleitung Flora und Fauna gesichtet und zu einem wunderbaren Erlebnis wird (1,5 Std.).

■ Termine, Preise, Anmeldung Tel. 00 43/664/915 5310, mail@birdlife-vorarlberg.at



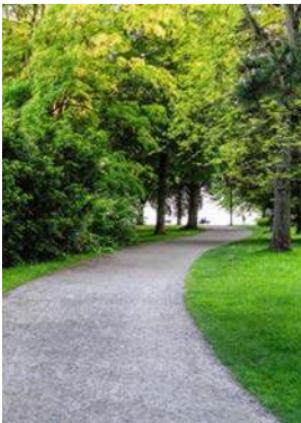
3-mal draußen



2 Lindauer Gartenkulturpfad

Auf diesem 11 km langen Spaziergang durch das Lindauer Festland mit Parkanlagen, prachtvollen Villen, Streuobstwiesen und Weinbergen weiten sich traumhafte Postkartenblicke auf die Insel und den Bodensee. Besonders der Linden Hofpark im Stadtteil Bad Schachen lädt mit seinen vielen alten Bäumen im Grünen zur Tiefenentspannung ein.

■ Wegbeschreibung mit interaktiver Karte unter www.lindau.de/touren (Gartenkulturpfad: Villenparks, Weinberge und Streuobstwiesen)



3 Gartenparadiese – Oasen am Bodensee

Lust auf ein uriges Picknick, einen guten Tropfen Wein auf einer der malerischen Gartenterrassen, eine Radtour von Garten zu Garten oder einfach auf erholsames Verweilen in einer Parkanlage? Die Vierländerregion bietet eine Vielzahl von Genussangeboten in wunderbar herausgeputzten Gärten und Parks. Das Netzwerk der »Bodenseegärten« vereint mehr als 40 Orte und Plätze und lädt ein zu einer Entdeckungsreise in die blühenden Landschaften rund um den See.

■ Öffnungszeiten und Eintrittspreise unter www.bodenseegaerten.eu



Seite
16

■ Intro

3-mal draußen	2
Impressionen	8
Reiseerlebnisse à la carte in der Vierländerregion	
Auf einen Blick	11

■ Magazin

Panorama	12
Das sieht nach Urlaub aus!	
Beste Reisezeit	18
Frühling, Sommer	18
Herbst, Winter	20
So schmeckt's rund um den Bodensee	22
In aller Munde	25
Einkaufsbummel	26
Das perfekte Souvenir	27
Mit der Familie unterwegs	28
Übernachten mit Kindern	28
Urlaubskasse	29
Kleine und große Abenteuer	30

Tipps bei Regenwetter	31
Leuchtende Augen	31
Gartenkunst am Bodensee	32
Große Namen und ihre Gärten	32
Barocke Parkanlagen	34
Oasen städtischer Gartenkultur	34
Kunstgenuss	36
Der Bildhauer Peter Lenk	39
So feiert die Region	40
Das Seenachtfest in Konstanz ist ein Erlebnis für die ganze Familie	
Der Bodensee – gestern und heute	42
Am Puls der Zeit	45

Seite
56



Orte, die Geschichte

schrieben 46

*Habemus Papam – ungewöhnliche
Papstwahl im Konstanzer Kaufhaus*

300 Jahre Liechtenstein 48

Es darf ausgiebig gefeiert werden

Das bewegt die Region 50

*Bodenseefeling ohne Weiße Flotte –
einfach unvorstellbar!*

ADAC Traumstraße 52

*Eindrucksvolle Rundreise mit viel
Natur und Kultur*

Von Meersburg zum Schloss

Arenenberg 52

Von Salenstein nach Stein am

Rhein 53

Auf dem Weg zu Otto Dix und

Hermann Hesse 54

Rund um den Zeller See zur

Mettnau 55

Über den Bodanrück nach

Bodman-Ludwigshafen 56

Birnau-Blick auf den Überlinger

See 57

Übernachtungsmöglichkeiten 57

Im Blickpunkt

Das Wollmatinger Ried 74

»Höri-Bülle« und Genussurlaub

an Bord 76

Felchen, Kretzer, Zander & Co. 82

Gartenparadiese am Bodensee 84

Die »Landshut« in

Friedrichshafen 102

Die Zeppelinstadt

Friedrichshafen 105

Seehasenfest mit

Großfeuerwerk 108

Schloss Montfort – einst

königlicher Sommersitz 113

St. Galler Bratwursterbe 154

Unterwegs

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 60

Konstanz und Umgebung

..... 64

1 Konstanz  66

2 Insel Mainau 78

3 Insel Reichenau 79

4 Gaienhofen 81

5 Radolfzell 83

6 Singen 84

Übernachten 87

Überlinger See

und Obersee 88

7 Stockach 90

8 Bodman-
Ludwigshafen 90

9 Sipplingen 91

10 Überlingen 92

11 Uhldingen-
Mühlhofen 94

12 Salem 96

13 Meersburg 97

14 Hagnau 99

15 Friedrichshafen  100

16 Tettnang 108

17 Ravensburg 109

18 Eriskirch 111

19 Langenargen 112

20 Kressbronn 114

21 Wasserburg 115

22 Lindau  116

Übernachten 122

Bodenseeuferr Österreich-

Vorarlberg 124

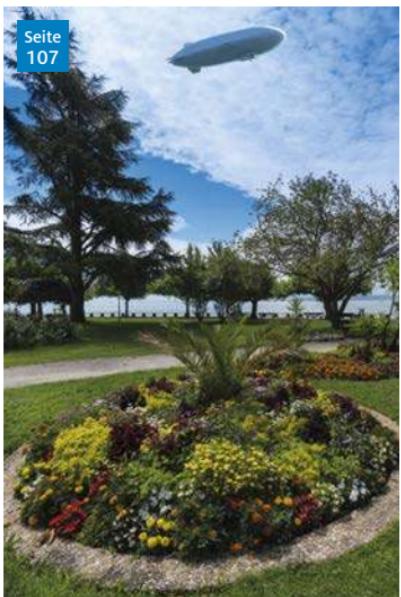
23 Bregenz  126

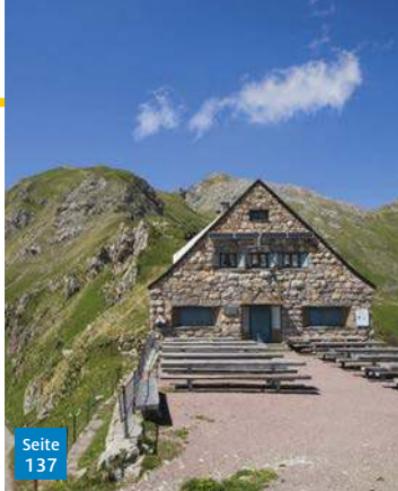
24 Dornbirn 131

25 Hohenems 132

26 Feldkirch 134

Übernachten 135





Seite
137

Fürstentum Liechtenstein	136
27 Vaduz	138
28 Triesenberg	140
29 Malbun	140
30 Balzers	141
Übernachten	143
Ostschweizer Bodensee	144
31 Säntis	146
32 Appenzell	146
33 St. Gallen	148
34 Heiden	156
35 Rorschach	157
36 Arbon	159
37 Romanshorn	160
38 Kreuzlingen	162
39 Ermatingen	164
40 Schloss Arenenberg	165
41 Steckborn	165
42 Stein am Rhein	166
43 Diessenhofen	167
44 Rheinfall bei Neuhausen	167
Übernachten	169

 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

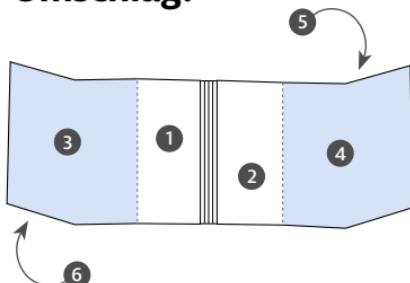
Service

Bodensee von A–Z 173

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	178
Chronik	184
Register	186
Bildnachweis	189
Impressum	190
Mobil vor Ort	192

Umschlag:



 **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen 1

 **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen 2

Bodenseeregion West: Vordere Umschlagklappe, innen 3

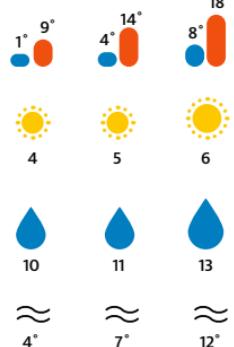
Bodenseeregion Ost: Hintere Umschlagklappe, innen 4

Stadtplan Konstanz: Hintere Umschlagklappe, außen 5

Ein Tag in Konstanz: Vordere Umschlagklappe, außen 6

Beste Reisezeit am Bodensee

März April Mai



Die Bedeutung der Symbole:
(Angaben sind Mittelwerte)

	18° 9° Temperatur min./max.
	Sonnenstunden/Tag
	Regentage im Monat
	Wassertemperatur

FRÜHLING

Nach langem Winterschlaf erblühen die Gärten, und die Streuobstwiesen verwandeln sich in ein Blütenmeer.

Von März bis Mai ist Frühlingserwachen und die Zeit gekommen, die Bodenseelandschaft mit dem Fahrrad, auf Schusters Rappen oder mit der jetzt wieder startenden Weißen Flotte zu erkunden. Bei angenehmen Temperaturen von durchschnittlich 14 Grad und rund fünf Sonnenstunden am Tag ist Aktivurlaub angesagt. Aber auch erholsame Bäder- und Fastenkuren stehen rund um Ostern hoch im Kurs. Körper, Geist und Seele sollen in den heißen Quellen der Thermen mit wohltuenden Massagen und Moorpackungen wieder in Schwung gebracht werden – begleitet von regionalem Slow Food und herzlichen Gastgebern. Diese haben zur Vorbereitung auf das Osterfest rings um den See eine geschäftige »Putzete« (Großreinemachen) durchgeführt, denn von der Promenadenbeleuchtung bis hin zum örtlichen Denkmal soll den Osterurlaubern alles im schönsten Licht erscheinen. Auch bei Regenwetter muss man sich in der Bodenseeregion vor Langeweile übrigens nicht fürchten. In unzähligen Museen, Klöstern und Kirchen, auf der Insel Reichenau wie auf der Blumeninsel Mainau oder in Lindau gibt es unendlich viel zu entdecken. Und die Hotelpreise sind in der Nebensaison noch relativ günstig.

Im Frühling laden Blumenwiesen zum Träumen ein



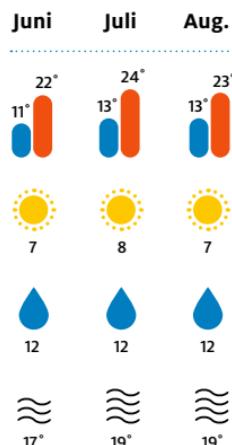


Herrlich! Baden vor dieser atemberaubenden Kulisse ist ein Erlebnis

SOMMER

Segelboote schaukeln auf dem See, Strandbäder locken ins kühle Nass. In Mainau blühen die Rosen – und es ist die Zeit der Feste und Feiern.

Die Sommermonate mit Tagestemperaturen von durchschnittlich 23 Grad gelten als beste Reisezeit. Alle Restaurants und Unterkünfte sind nun geöffnet, die Hotelpreise mit Beginn der Hauptsaison jedoch in die Höhe geklettert. Das Mikroklima, beeinflusst durch Alpenlandschaft und Wassermassen des Bodensees, hat sich in den letzten Jahren spürbar verändert. Die Sommerzeit erscheint mit raschen Wechseln der Hoch- und Tiefdrucklagen zunehmend unbeständig, sodass oft mit schwüler Hitze, heftigen Gewittern und deutlicher Abkühlung zu rechnen ist. Da insgesamt weniger Niederschlag fällt und sich die Nebelbildung am See verringert, hat man zu dieser Jahreszeit häufiger eine traumhafte Bergsicht bis weit in die Schweizer und Liechtensteiner Alpen hinein. Die sonnigste und wärmste Jahreszeit lässt keine Wünsche offen: Badevergnügten Wasserratten stehen mehr als 60 Strandbäder zur Verfügung, darunter die nostalgische Rorschacher Badhütte am Schweizer Ufer, das Mili in Bregenz, die Grossabünt im Liechtensteiner Gamprin und das Konstanzer Rheinstrandbad aus den 30er-Jahren. Auf dem See wird gesurft und gesegelt. Auch Stand-up-Paddling, Rudern und Kanufahren liegen hoch im Kurs. Zu den klassischen Urlaubserlebnissen gehören außerdem Wandern und Radfahren, der beliebte Bodensee-Radweg führt einmal um den See herum. Open-Air-Konzerte, Freilufttheater, zahlreiche Feste wie das Seenachtfest in Konstanz mit Großfeuerwerk über dem See (S. 76) und die Bregenzer Festspiele von Mitte Juli bis Mitte August sind Sommerhighlights.





*Auf dem Affenberg
Salem ist das Füttern mit speziell zubereiteten Popcorn seit der Corona-Pandemie zum Schutz der Affen vor Ansteckung nicht mehr erlaubt*

werden, und es winken Vorteile bei mehr als 200 touristischen Partnern am Bodensee (S. 90). Die Bodensee-Vorarlberg Freizeitkarte umfasst freien Eintritt z.B. für Seilbahnen, Museen, Bäder, Eislaufplätze und für freie Fahrt mit Bus und Bahn in ganz Vorarlberg (S. 127).

KLEINE UND GROSSE ABENTEUER

Rund 200 frei herumtollende Berberaffen trifft man Aug in Aug im Salemer Affenberg, wenn man mutig durch deren Gehege spaziert. Die Affen sind in einem 20 Hektar großen Waldgebiet beheimatet – und können sich annähernd wie in freier Wildbahn bewegen.

Im Wild- und Freizeitpark Allensbach leben über 300 Wildtiere in riesigen Freigehegen, darunter Rotwild, Wisente, Bären, Damwild, Steinböcke, Esel und Luchse, die aus nächster Nähe beobachtet werden können.

Abwechslungsreiche Kletterparcours sind im AbenteuerPark Immenstaad schon für Knirpse ab 3 Jahren sowie für geübte Höhenbergsteiger angelegt.

Im AbenteuerPark Kressbronn begeistert der actionreiche Themenparcours »Indiana Jones«. Im Kids-Parcours dürfen auch dort bereits Minis ab 3 Jahren kraxeln. Der Erlebniswald Mainau auf dem Festland vor der Blumeninsel lockt hartgesottene Kletterfreaks in bis zu 30 Meter Höhe. Von einem hohen Steg aus können Besucher den waghalsigen Kletteraktionen zuschauen. Und auch die Adler-Erlebnis-Wanderung mit Adlerweibchen »Taiga« im Liechtensteiner Ort Malbun ist ein echtes Highlight für Groß und Klein.